

Schweizerischer Militär-Sanitätsverein : Mitteilungen des Centralkomitees an die tit. Sektionen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen
Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz.
Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **2 (1894)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mit der Firma Preiswerk & Cie. wurde ferner ein Abkommen betr. Lieferung von 200 Notbetten vereinbart und schließlich soll die Anschaffung von Bettdecken im Jahre 1894 durchgeführt werden. Die Herstellung der Bettwäsche wurde durch die Damen des Basler Roten Kreuzes unentgeltlich übernommen, wofür ihnen der beste Dank gebührt.

Der Samariterverband Basel, Unterabteilung des Roten Kreuzes, verzichtete für 1893 auf die Abhaltung eines Kurses für Samariter; dagegen wurden folgende Kurse für Samariterinnen abgehalten: 1. vom 17. Januar bis 2. Mai (einen Abend per Woche) ein allgemeiner Kurs mit 134 Teilnehmerinnen, wovon 108 mit dem Diplom ausgezeichnet werden konnten; 2. vom 16. Mai bis 15. Juni (zwei Abende per Woche) ein Spezialkurs für Lehrerinnen der Mädchenprimarschule mit einer Beteiligung von 34 Damen, von welchen 32 sich zum Examen meldeten und das Diplom erhielten; 3. drei Spezialkurse an der Frauenarbeitschule mit zusammen 87 Schülerinnen, die alle das Examen ablegten und diplomiert wurden.

Es haben nun bis heute im ganzen 10 Kurse für Samariterinnen stattgefunden und stellt sich die Zahl der Diplomierten pro Ende 1893 auf 705. Ein 11. allgemeiner Kurs mit 136 Schülerinnen hat am 10. Oktober begonnen, der Schluß desselben fällt jedoch in das neue Jahr. Für 1894 sind sodann Wiederholungskurse für sämtliche Samariterinnen vorgesehen, um den Damen Gelegenheit zu bieten, das in den Kursen gelernte wieder aufzufrischen. Sämtliche Kurse vollzogen sich auch in diesem Jahre unter der bewährten Oberleitung von Herrn Dr. Paul Barth. — Die Kassarechnung schließt mit einem Aktivsaldo von 139 Fr. 38. (Fortf. folgt.)



Schweizerischer Militär-Sanitätsverein.

Mitteilungen des Centralkomitees an die tit. Sektionen.

Werte Kameraden!

Wir teilen Ihnen mit, daß in der außerordentlichen Generalversammlung, welche Donnerstag den 31. Mai in unserem Vereinslokal „St. Gotthard“ abgehalten, das Centralkomitee aus folgenden Mitgliedern bestellt wurde: Präsident: Bietenhader Jakob, Wärter; Vicepräsident: Mettler Jean, Wärter; Aktuar: Kamm Eustach, Korporal; Quästor: Duggener Karl, Träger; Archivar: Widmer Julius, Korporal, was wir Ihnen hiemit zur Kenntnis bringen.

In der Hoffnung und mit dem Wunsche, daß das neu bestellte Centralkomitee auch, werthe Kameraden, sowie dem ganzen Verband zur Ehre gereichen werde, zeichnet mit kameradschaftlichem Gruß und Handschlag

Für das neue Centralkomitee,

Der Präsident:
J. Bietenhader.

Der Aktuar:
E. Kamm.



Schweizerischer Samariterbund.

Kreis Schreiben des Centralvorstandes an die tit. Sektionen.

Werte Samariter!

Entgegen bisheriger Übung wird unsere diesjährige Delegiertenversammlung auf breiterer Grundlage, d. h. als eigentlicher schweiz. Samaritertag, in Zürich abgehalten werden. Es geschieht dies, wie Sie bereits unserem Kreis Schreiben vom 12. April entnommen haben werden, mit Rücksicht auf die Gewerbeausstellung, welche wir möglichst vielen Samaritern und Samariterinnen zugänglich machen möchten.

Das Programm dieses Samaritertages haben wir mit der Vereinigung der Samaritervereine Zürichs vereinbart wie folgt: